



SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS
Fraktion im Rat der Stadt Oelde
J.-Francisco Rodriguez | Ferdinand-Krüger-Straße 9a | 59302 Oelde

Stadt Oelde
Herrn Bürgermeister Knop
Ratsstiege 1
59302 Oelde

J.-Francisco Rodriguez
Fraktionsvorsitzender

SPD-Fraktion im
Rat der Stadt Oelde
Ferdinand-Krüger-Straße 9a
59302 Oelde

Telefon: 02522 - 62 642
Francisco.Rodriguez@spd-oelde.de
www.spd-oelde.de

Sonntag, 23. Februar 2020

Fair Trade Town

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Knop,

die SPD-Fraktion im Rat der Stadt Oelde beantragt folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Ratssitzung zu setzen und zu beratenen:

Bewerbung um die Aufnahme Oeldes in die Liste der Fairtrade Towns

Der Rat der Stadt Oelde beschließt, dass die Stadt Oelde an der internationalen Kampagne Fairtrade-Towns teilnimmt um die Auszeichnung als Fair-Trade town anzustreben.

Zur Erlangung dieser Auszeichnung verpflichtet sich die Stadt Oelde, alle notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, damit die fünf geforderten Kriterien erfüllt werden.

Da im Rahmen der bisherigen Rats- und Ausschussarbeit in Oelde generell keine Bewirtung mit heißen Getränken erfolgt, kompensiert die Stadt Oelde diesen (nach dem ersten Kriterium) unzureichenden Beschluss beispielweise mit der Verwendung von fair gehandelten Produkten bei städtischen Veranstaltungen (bereits vom Bürgermeister verfügt), in Präsentkörben, beim Blumenschmuck oder sonstigen Anlässen und Gelegenheiten.

Ziel der Kampagne ist es auch, dass sich verschiedene Akteure der Kommune gemeinsam für den Fairen Handel einsetzen.

Des Weiteren beschließt der Rat, die Steuerungsgruppe zur Koordinierung zur Erreichung der weiteren Kriterien in Absprache mit dem „Damian Verein Oelde“ zu organisieren. Gegebenenfalls können auch die im Haushalt beschlossenen Mittel für den „Damian Verein“ in diesen Prozess einfließen.

Begründung:

Bereits vor einigen Jahre wurde im Rat unserer Stadt auf Initiative der Fraktion „Die Grünen“ das Thema „Fairtrade town“ debattiert. Damals entschied sich die Mehrheit des Rates gegen eine entsprechende Bewerbung. Mittlerweile hat unser Bürgermeister - auf Initiative eines Antrages aus dem letztjährigen Schülerrat - im Rahmen seiner Organisationshoheit verfügt, dass es in der Stadtverwaltung und bei öffentlichen Veranstaltungen nur noch fair gehandelten Kaffee geben wird.

Ein öffentlicher Beschluss des Rates der Stadt Oelde würde somit die notwendige Initialzündung für die Beratung und die Erreichung der hier kurz dargestellten weiteren vier Kriterien darstellen.



Kriterium 2

Es wird eine lokale Steuerungsgruppe gebildet, die auf dem Weg zur „Fairtrade- Stadt“ die Aktivitäten vor Ort koordiniert.

Kriterium 3

In den lokalen Einzelhandelsgeschäften (darunter auch Floristen) sowie in Cafés und Restaurants werden Fairtrade-Produkte angeboten (jeweils mindestens zwei) [Anm.: die Anzahl der Geschäfte und gastronomischen Betriebe richtet sich nach der Einwohnerzahl und wird für Oelde durch die Steuerungsgruppe ermittelt].

Kriterium 4

In öffentlichen Einrichtungen wie Schulen, Vereinen und Kirchen werden Fairtrade- Produkte verwendet und es werden dort Bildungsaktivitäten zum Thema „Fairer Handel“ durchgeführt. [Anm.: die Anzahl der Einrichtungen richtet sich nach der Einwohnerzahl und wird für Oelde durch die Steuerungsgruppe ermittelt].

Kriterium 5

Die Initiative wird durch entsprechende Presse- und Öffentlichkeitsarbeit u.a. in lokalen Medien kommuniziert.

Sobald die fünf Kriterien erfüllt sind, wird durch die Verwaltung die Bewerbung der Stadt Oelde als „Fairtrade-Stadt“ bei Transfair e.V. eingereicht.

Mit freundlichen roten Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'J.-Francisco Rodríguez'.

J.-Francisco Rodríguez
Sprecher der SPD-Fraktion
im Rat der Stadt Oelde

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Florian Westerwalbesloh'.

Florian Westerwalbesloh
Sprecher der SPD-Fraktion
im Rat der Stadt Oelde